

STADTBOTE

Amtsblatt, Heimat- und Bürgerzeitung

Jahrgang 34

Donnerstag, 22.05.2025

Nr. 05/2025

30. WALDENBURGER



TÖPFERMARKT

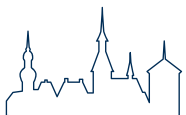


**14. + 15.
Juni
2025**

**10 – 18 Uhr
Freiheitsplatz**



**KINDER
SCHATZSUCHE
Sa. + So 15 Uhr**

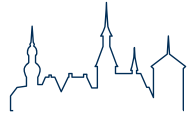


www.waldenburg.de



Basilikum
DER Kräuter- & Pflanzenmarkt
25. Mai 10-18 Uhr im Grünfelder Park





Kolumne des Monats

Liebe Waldenburgerinnen und Waldenburger, die ersten Maiwochen liegen hinter uns und damit auch die „Eisheiligen“, mehrere Namenstage von katholischen Heiligen im Mai, an denen – verschiedenen regionalen Bauernregeln zufolge – die letzten Frostnächte des Frühjahrs möglich sind. So denken wir allmählich an den Beginn der Freibad-Saison. Wenn das Wetter mitspielt, öffnet unser Sommerbad Ende Mai/Anfang Juni und ich hoffe, alle Badegäste erfreuen sich an den sanierten Bereichen mit tollem Planschbecken für die Kleinsten und für Action außerhalb des Wassers bei Beachvolleyball oder Fußball. Wie Sie bei der Bekanntmachung der Beschlüsse lesen können, habe ich mit dem Stadtrat im April auch schon weitere Maßnahmen beschlossen. So kann ab Herbst das kleine Becken saniert werden, wobei u. a. eine barrierefreie Rampe zwischen kleinem Becken und Schwimmerbecken entstehen soll.

Die Bauarbeiten im Museum Naturalienkabinett schreiten ebenfalls voran. Wir beschließen in fast jeder Stadtrats- oder Ausschusssitzung Auftragsvergaben, z. B. für die Planung einer Video- und Einbruchmeldeanlage oder für die Baustelleneinrich-

tung. Der Rückbau des Fußbodens hat – im Beisein von Gutachtern – begonnen, wodurch wir den Ursachen des Wasserschadens auf die Spur gekommen sind. Die juristischen Nachwehen werden uns wohl noch eine ganze Weile beschäftigen.

Mit Bestürzung habe ich erfahren, dass mein langjähriger ehemaliger Stadtratskollege Stephan Grünwald nach schwerer Krankheit mit 65 Jahren verstorben ist. Erst zum Neujahrsempfang 2024 durfte ich Stephan für seine Verdienste und sein Engagement um unsere Stadt als „Verdienter Bürger der Stadt Waldenburg“ auszeichnen. Er hat hier wirklich seine Spuren hinterlassen, der Verlust ist nicht in Worte zu fassen. Ich wünsche seinen Angehörigen für die bevorstehende schwere Zeit viel Kraft.

Ihnen, liebe Leser, wünsche ich einen guten Start in den Juni, frohe Pfingsten und bestimmt sehen wir uns zum Basilikum oder Töpfermarkt.

Ihr
Jörg Götze

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 10. Juni 2025, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sitzungen des Hauptausschusses

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Hauptausschusses fin-

den am Dienstag, dem 27. Mai 2025, und am Dienstag, dem 24. Juni 2025, jeweils 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zu den Sitzungen sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Tagesordnungen geben wir durch Aushang an der Verkündungstafel in der Weinkellergasse bekannt.

Bekanntgabe von Beschlüssen ... aus der Sitzung des Stadtrates vom 15. April 2025

Beschluss-Nr. 07/04/2025:

Der Stadtrat der Stadt Waldenburg beschließt den gefassten Beschluss mit der Nummer 29/07/2024 aus dem Jahr 2024 aufzuheben und bekennt sich zum Verkauf an den o. g. Kaufinteressenten.

Beschluss-Nr. 08/04/2025:

Der Stadtrat der Stadt Waldenburg beschließt die Ermächtigung des Bürgermeisters:

1.) zum Vertragsabschluss (Unterzeichnung Architekten- und In-

genieurvertrag) über die freiberufliche Leistung zur Durchführung von Planungsleistungen nach den Leistungsphasen 5–9 entsprechend der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI),

2.) zum Vorhaben: „Freibad Waldenburg – Sanierung des kleinen Beckens im Freibad Waldenburg“,

3.) mit der „Baukonzept Planungsgesellschaft mbH“,

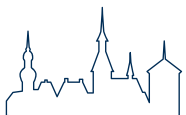
4.) über 46.449,92 € (inkl. MwSt.).

... aus der Sitzung des Hauptausschusses am 29. April 2025

Beschluss-Nr. 06/04/2025:

Der Hauptausschuss der Stadt Waldenburg beschließt in seiner

Sitzung am 29.04.2025, die erhaltenen Geld- und Sachspenden für die vorgesehenen Zwecke (gemäß Anlage) zu verwenden.



Amtliche Mitteilungen

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung/Standesamt:

Mo, Mi, Fr	geschlossen
Di	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Do	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

vorübergehende geänderte Öffnungszeiten:

Mo, Fr	8.00 – 12.00 Uhr
Di	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließzeit, Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich (037608 123-36).

In dringenden Fällen dienstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr wenden Sie sich gern an unsere Außenstelle:

Gemeindeverwaltung Oberwiera, Hauptstraße 19, Tel. 037608 22926.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ihre Anliegen und Anfragen nur an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag persönlich entgegennehmen können. Außerhalb dieser Sprechtage ist das Rathaus geschlossen. In äußerst dringenden Angelegenheiten vereinbaren Sie außerhalb der Sprechzeiten telefonisch einen Termin. Die Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes bleiben unverändert.

Schiedsstelle Waldenburg

Der Sprechtag der Schiedsstelle der Stadt Waldenburg findet nach vorheriger telefonischer Vereinbarung statt. Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter folgender Rufnummer: (037608)123-0 bzw. info@waldenburg.de.

Havarie- und Bereitschaftsdienst der WAD GmbH

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefon-Nr.: 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Störungsrufnummer von MITNETZ-STROM

Störungsrufnummer (kostenfrei) Montag bis Sonntag 0:00–24:00 Uhr: 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden. Unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall besteht die Möglichkeit, anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z. B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Redaktionsschluss

Der nächste Stadtbote erscheint am 26. Juni 2025. Redaktionsschluss ist am 5. Juni 2025. Später eingehende Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Zusendung der Artikel an die E-Mail-Adresse stadtbote@waldenburg.de.

Bürgersprechstunde der Polizei

Die Bürgerpolizei führt am 12. Juni 2025 im Rathaus Waldenburg, Ratssaal, Markt 1, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, eine Bürgersprechstunde durch.

Sperrung B 180 Bahnhofstraße (Bahnübergang)

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, NL Plauen, plant eine Fahrbahnerneuerung im Bereich der B 180 Bahnhofstraße zwischen der Friedrich-Engels-Straße und dem Ortsausgang Waldenburg in Richtung Callenberg. Die Sperrung der Straße erfolgt in zwei Teilabschnitten im Zeitraum 02.06. bis 09.07.2025. Im ersten Teilabschnitt wird der Bahnübergang instandgesetzt, eine Abschnittsteilung wird im Bereich des Feldweges vorgenommen, damit die Zufahrt zum Gewerbeobjekt Agroservice Altenburg-Waldenburg immer aus einer Richtung gewährleistet wird. Ordnungsamt

Für Sauberen Bioabfall Schärfere Regeln seit 1. Mai 2025



LANDKREIS
ZWICKAU

Richtige Abfalltrennung bleibt wichtig

Damit aus Bioabfällen hochwertiger Kompost entstehen kann, muss dieser möglichst frei von Fremdstoffen sein. Enthält dieser zu viele Fremdmaterialien kann dies Umwelt, Pflanzen und Böden schädigen.

Seit dem 1. Mai 2025 gelten deshalb strengere Grenzwerte für Fremdstoffe im Bioabfall. So soll vor allem der Kunststoffanteil durch Plastiktüten oder verpackte Lebensmittel gesenkt werden. Das gilt auch für Bioplastiktüten, die durch die Hersteller als „kompostierbar“ beworben werden. Denn diese verrotten nur unter Laborbedingungen vollständig – nicht jedoch in einer Kompostieranlage.

Um die Grenzwerte bei der Anlieferung an die Kompostwerke einzuhalten, dürfen Biotonnen maximal ein Prozent an Fremdstoffen enthalten. Bereits geringe Mengen an Plastik, Glas oder Metall verschlechtern die Qualität des Bioabfalls erheblich.

Dies bedeutet, dass mehr als bisher auf eine richtige Befüllung der Biotonne geachtet werden muss. Und das bedeutet auch im Zweifelsfall: Wer seine Biotonne falsch befüllt, dessen Tonne wird nicht geleert.

Um dies sicherzustellen, führen die beauftragten Entsorgungsunternehmen des Landkreises Zwickau vor der Leerung Sichtkontrollen der Biotonnen durch. Falsch befüllte Tonnen werden mit einem Beanstandungsaufkleber versehen. Sie sind dann bis zur



nächsten Leerung auszusortieren. Sollte dies im Ausnahmefall nicht möglich sein, wird die Tonne auf Antrag als Restabfall entleert. Hierfür fallen höhere Kosten an, als wenn die Biotonne korrekt befüllt als Bioabfall entleert werden kann. Zudem geht der wertvolle Bioabfall dem natürlichen Kreislauf verloren. Amtsleiter René Scholz betont: „Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich bewusst mit der richtigen Abfalltrennung auseinanderzusetzen. So können wir gemeinsam einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.“

Korrekte Befüllung der Biotonne

Um die korrekte Befüllung zu erleichtern, wurden und werden alle Biotonnen im Landkreis Zwickau mit neuen Trennhinweisen beklebt.

Neben rohen Obst-, Gemüse- und Nussresten dürfen auch Brot und Brötchen, Eierschalen und Pflanzenabfälle in die Biotonne entsorgt werden. Zum Einpacken/Einwickeln sind Zeitungspapier und Papiertüten zulässig. Zum Binden von Flüssigkeit empfiehlt sich Kleintierstreu.

Nicht in Biotonnen gehören:

- Plastiktüten, Bioplastiktüten, Kaffee kapseln und weitere Kunststoffe
- Katzenstreu und Exkremente
- Asche, Zigarettenreste, Kehricht und Staubsaugerbeutel
- Bauholz, Steine und Sand
- Windeln und Hygieneartikel.

Bei Fragen zum richtigen Entsorgungsweg einzelner Abfälle steht unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-abc eine Online-Abfrage zur Verfügung. Weitere Fragen zur richtigen Abfalltrennung beantwortet gern das Amt für Abfallwirtschaft unter 0375 4402-26600.

BIOABFALL

Organic waste



Für weitere Informationen:



Bei Fragen: 0375 4402-26600



Kommunales Bürgerbudget 2025

Förderung kommunaler und lokaler Projekte möglich

LANDKREIS ZWICKAU Mit dem Kommunalen Bürgerbudget können Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern (ab 16 Jahren), Vereinen und Initiativen des Landkreises Zwickau gefördert werden, die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.

Der Freistaat Sachsen plant im Entwurf seines Haushaltsgesetzes 2025/2026 für das Kommunale Bürgerbudget im Landkreis Zwickau jährliche Zuwendungen in Höhe von 38.461,53 Euro. In

Ansehung der vorläufigen Haushaltsführung 2025 kommt es zu einer gestaffelten Auszahlung. Dem Landkreis Zwickau wurde bislang eine pauschalierte Zuwendung in Höhe von 11.538,46 Euro zur Verfügung gestellt.

Im Zeitraum vom 16. Mai bis spätestens 30. Juni 2025 ist eine Antragstellung zur Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2025 möglich.

Ausführliche Informationen und Antragsformular: www.landkreis-zwickau.de

Veranstaltungen / Sprechstage der IHK 2025



Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung – telefonisch, virtuell oder persönlich**

Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung täglich, **08:00 - 14:00 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit

Terminvereinbarung)

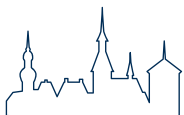
Kontakt: **Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360**

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Donnerstag, 05.06.2025, 16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Gründerzeit Hub Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau



Informationen: Ina Burkhardt, Tel.: 0375 814-2340, ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

Anmeldung: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1242247 (Suchfunktion) oder Christian Sauer, Tel. 0375 78 70 56, c.sauer@hwk-chemnitz.de

<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Beratung Unternehmensnachfolge

kostenfreie, individuelle Beratung für Übergeber und Übernehmer, Informationen zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten inkl. Stellungnahmen, Unterstützung bei der Suche nach Übernehmern und Übergebern, Begleitung im Übergabeprozess und Koordinierung zusätzlicher Experten bis zur Umsetzung einer zukunftsfähigen Geschäftsstrategie

täglich: telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

Wechsel im Chefsessel – ein zu früh in der Planung gibt es nicht – Teil III und IV

Die IHK Regionalkammer Zwickau und der BVMW laden zur Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge ein.

Donnerstag, 12. Juni 2025, 17:00 Uhr (Einlass 16:30 Uhr) bis ca. 18:30 Uhr, IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Anmeldung: www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1242750 (Suchfunktion)

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

Finanzierungsberatung in Zwickau

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer

Termine auf Anfrage,

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1242776

Kontakt: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340, Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360

ChangeDays2025 #DuBistDerWandel | Special-Teams: Lead to Win – Führen, um zu gewinnen!

Ein Format in der Unternehmerkampagne „ReUnion Sachsen“, einer Initiative der IHK Chemnitz im Rahmen von ITAS – Initiative Transformation Automobilregion Südwestsachsen. Jeder ChangeDay setzt neue Impulse und führt tiefer in die zentralen unternehmerischen Herausforderungen von Strategie, Kapital, Führung und Unternehmenskultur ein.

Workshop: Effizienter arbeiten mit ChatGPT - für Gründer & Unternehmer

- 1) Einstieg in ChatGPT (einfach & praxisnah erklärt)
- 2) Korrektes & effizientes Arbeiten mit ChatGPT
- 3) Praktische Einsatzmöglichkeiten für Unternehmen
Texte & Inhalte, Marketing, Kundenkommunikation, Strategieplanung, Personal finden & führen u.v.m.
- 4) Praxisübung am eigenen Laptop (Einzel- oder Kleingruppenarbeit je nach technischer Ausstattung)
- 5) Datenschutz, Rechtliches & Risiken

Donnerstag, 19.06.2025, 16:00 – 19:00 Uhr

Ort: Gründerzeit Hub Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau

Alle Infos und Anmeldung: <https://www.ihk.de/chemnitz/> Eingabe der VA-Nr. 1243238

Kontakt: Daniela Vollgold, Tel.: 0375 814-2360, daniela.vollgold@chemnitz.ihk.de

NACHRUF

Die Stadt Waldenburg trauert um ihren ehemaligen Stadtrat

Herrn Stephan Grünwald,

der im Alter von 65 Jahren verstorben ist.

Herr Grünwald war mit Unterbrechungen von 1991 bis 2023 im Stadtrat der Stadt Waldenburg tätig, langjährig als stellvertretender Bürgermeister, und hat damit die Entwicklung der Stadt entscheidend mitgeprägt.

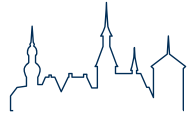
Neben seinen Gründungs-, Stiftungs- und Vereinsaufgaben rund um das Europäische Gymnasium Waldenburg stellte er jederzeit das Ansehen der Stadt sowie das Wohl der Allgemeinheit in den Mittelpunkt seiner ehrenamtlichen Arbeit als Stadtrat.

Für seine Verdienste wurde Herr Grünwald im Jahr 2024 als „Verdienter Bürger der Stadt Waldenburg“ ausgezeichnet.
Mit ihm verlieren wir einen kreativen, hilfsbereiten und tatkräftigen Weggefährten.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Wir werden Herrn Grünwald stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister der Stadt Waldenburg
Jörg Götze



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag sowie zum Ehejubiläum alles erdenklich Gute, vor allem beste Gesundheit und Wohlergehen für das neue Lebensjahr.

Zur Geburt

Die Stadt Waldenburg gratuliert zur Geburt der kleinen Erdenbürgerinnen und wünscht alles erdenklich Gute, Gesundheit, viel Glück und Freude.

Lilly Walther, geboren am 11.04.2025
Lenora Janzen, geboren am 23.04.2025

Anzeigen



Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Seit 20 Jahren
Dank Ihres Vertrauens

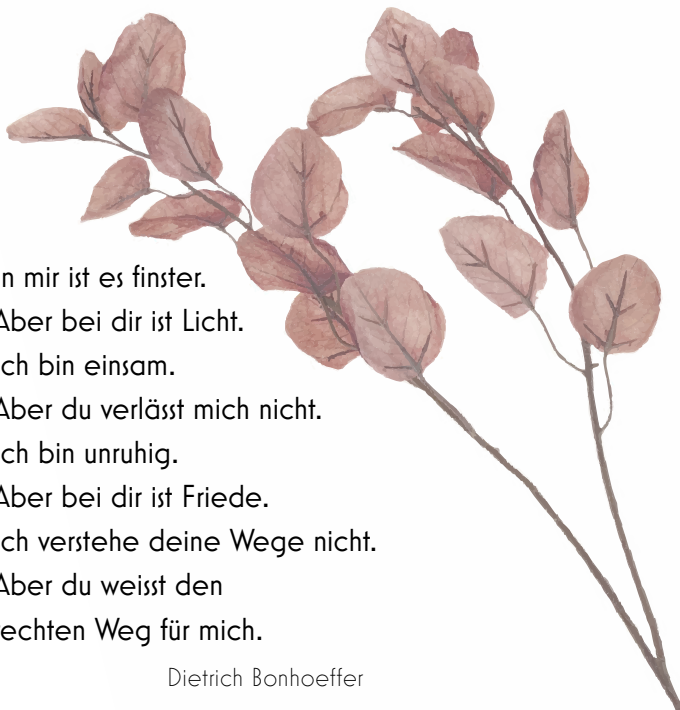
Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



In mir ist es finster.
Aber bei dir ist Licht.
Ich bin einsam.
Aber du verlässt mich nicht.
Ich bin unruhig.
Aber bei dir ist Friede.
Ich verstehe deine Wege nicht.
Aber du weisst den
rechten Weg für mich.

Dietrich Bonhoeffer



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Stephan Grünwald

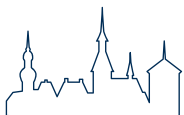
*17.08.1959 †01.05.2025

Elke

Claudia, Axel, Nele & Greta
Matthias, Tina, Josef & Albrecht
Anna & Sebastian
Max & Josefin

Waldenburg im Mai 2025

Die Beisetzung findet im engsten Familien- & Freundeskreis statt.

**Kirchennachrichten****Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldenburg****Gottesdienste:**

08.06. 08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberwinkel
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Bartholomäus

09.06. 10.00 Uhr Ausflugsgottesdienst in Meerane auf dem Friedhof (Schönberger Straße 63)

15.06. 10.00 Uhr Jubelkonfirmation in der Kirche St. Bartholomäus
14.00 Uhr Jubelkonfirmation in der Lutherkirche

22.06. 08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Niederwinkel
10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche
17.00 Uhr Konzert mit dem Ensemble Amadeus in der Kirche St. Bartholomäus

24.06. 17.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Schwaben
19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in der Altstadt
20.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof der Oberstadt

28.06. 17.00 Uhr Orgelkonzert mit Wieland Meinhold aus Weimar in der Kirche St. Bartholomäus

29.06. 08.30 Uhr Gottesdienst in Ziegelheim
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Bartholomäus

Christenlehre (nicht in den Ferien)

wöchentlich mittwochs im Gemeindehaus Luther (Bahnhofstraße 3)
mit Frau Waldenburger



Klasse 1–3 14:00–15:00 Uhr
Klasse 4–6 15:00–16:00 Uhr
Offene Spielzeit 16:00–17:00 Uhr

Bücherstube (nicht in den Ferien)

jeden Mittwoch von 14:00–17:00 Uhr geöffnet

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

im Gemeindehaus Luther (Bahnhofstr. 3) mit Pfarrer Becker
Klasse 7: donnerstags 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Junge Gemeinde

jeden Freitag um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Luther

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

08396 Waldenburg, August-Bebel-Straße 2

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo 16:15 – 18:15 Uhr
Di 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mi 16:15 – 18:15 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr

Tel. (03 76 08) 22 585, Frau Gerhardt
(03 76 08) 22 719, Frau Gleditzsch

Fax (03 76 08) 28 86 1

E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

Pfarrer Ulrich Becker

Tel. (03 76 08) 2 88 62
08396 Waldenburg,
August-Bebel-Straße 2

Sprechzeiten:

Bitte vereinbaren Sie sich mit Pfarrer Becker telefonisch.

Adventgemeinde Waldenburg
Am Rotenberg 1**Jahreslosung 2025:**

„Prüft aber Alles und das Gute behaltet.“ (1. Thess. 5, 21)

01.06. Pfingstgottesdienst Allianz auf der Freilichtbühne, Predigt: P. Koch
07.06. 10.00 Uhr Gottesdienst (gemeinsamen Mittagessen)
14.06. Begegnungszeit
21.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
28.06. Start Sommerzellgruppe

Pfadfinder „Feuervögel“

14.06. 10-15.00 Uhr Gruppenstunde

Du möchtest ein Pfadfinder werden? Alle Kinder ab 8 Jahren sind herzlich willkommen! Informationen findet man auf der Homepage der Waldenburger Pfadfinder: <https://waldenburg.adventisten.de/feuervogel-waldenburg> oder du schreibst uns eine Mail: post@feuervogel-waldenburg

Gebetszeiten:

Montags 17:30 Uhr in der Kapelle

→ Wir beten auch für Sie und Ihre Anliegen – Anruf genügt!

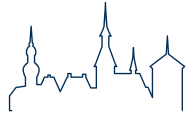
Anfragen und Gespräche sind möglich bei:

Infotelefon Waldenburg: 037608 / 21334
Pastor Christian Hübler: 0151 / 20300063

♥-liche Einladung
zum gemeinsamen Singen, Beten, Musizieren und GOTT erleben:

Anbetungszeit (überkonfessionell)

Wann? Freitag, 20.06. ab 19.30 Uhr
Wo? Lutherhaus



Evangelische Christengemeinde Waldenburg Adventkapelle, Am Rotenberg 1

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten:

- 01.06. 09.30 Uhr Lobpreiszeit und Abendmahl
ab 10:00 Gottesdienst
- 08.06. 10.00 Uhr Jugendsegnungsgottesdienst im Lutherhaus
- 15.06. 09.30 Uhr Lobpreiszeit und Abendmahl
ab 10:00 Gottesdienst
- 22.06. 10.00 Uhr Gebetsspaziergang (Treffpunkt Parkplatz an
der Muldenbrücke)
- 29.06. 10.00 Uhr Regionalgottesdienst „Unterwegs“ – Waldbad
Niederwürschnitz

Zu allen Gottesdiensten gibt es eine Kinderbetreuung.

Frauenfrühstück 1x monatlich jeweils 09.30 Uhr mit Kinderbetreuung, Kontakttelefonnummer Sylvia Nitzsche 037608/21494

Weitere Haus- und Gebetskreise sind bitte unter folgenden Kontaktdaten zu erfragen.

Ansprechpartner und Kontaktdaten: Christoph Nitzsche

Tel. 037608 513441

kontakt@ecg-waldenbrug.de

www.ecg-waldenburg.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Gartenstraße 22, Waldenburg

- Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst + 10:00 Uhr Kinderstunde
- Mittwoch 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde



Anzeige




Standort Waldenburg
Altenburger Straße 83
08396 Waldenburg

ambulante Betreuung

Als erfahrener Pflegedienst sind wir täglich für das Wohl unserer Klienten im Einsatz.
Mit folgenden Leistungen stehen wir auch Ihnen im Alltag zur Seite:

- 🏠 Häusliche Grundpflege
- 🔧 Hauswirtschaftliche Hilfe
- 🩺 Behandlungspflege

Senioren-WGs „Am Ärztehaus“

In unserer Senioren-WG in der Altenburger Straße 81, 08396 Waldenburg werden Sie durch den Alltag begleitet und einfühlsam unterstützt.

- 👤 24/7 Pflegekraft vor Ort
- 🏡 gemeinschaftliche Atmosphäre
- 👥 soziale Kontakte & Aktivitäten
- 🧘 individuelle Betreuung

unsere Kontaktdaten

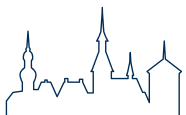
Sie erreichen uns...

☎ **telefonisch unter 037608/280400**

✉ per E-Mail unter waldenburg@am-sonnenhang.com

📍 **über unser Büro in der Altenburger Straße 83, 08396 Waldenburg.**

Wir freuen uns auf Sie!



Neues aus den Kindereinrichtungen und Schulen

... aus dem Altstädter Kinderland „Jetzt wird's grün“: Unsere Wackelzähne machen mit!

In unserer Vorschulgruppe wird jetzt fleißig gegärtnert – „Jetzt wird's grün“ heißt unser neues Projekt.

Gemeinsam mit Eltern und Erzieherinnen haben die Kinder einen kleinen Gemüsegarten mit 4 Hochbeeten angelegt. Dort pflanzen sie voller Stolz Erdbeerpflanzen und verschiedene Kräuter, die jetzt fleißig gegossen werden. Auch Gemüsepflanzen, wie Paprika, Tomaten, Gurken, Kohlrabi u. v. m. werden noch gepflanzt.

Die Wackelzähne haben beobachtet, wie aus kleinsten Samen die tollsten Pflanzen entstehen. Nun heißt es warten, bis die Pflanzen Früchte tragen bzw. groß genug sind.

In der Zwischenzeit haben die Kinder vieles über Gemüse erfahren, wie lecker es schmeckt, wozu man es verarbeiten kann und vor allem wie gesund Gemüse ist.

Das Gemüse gibt es dann frisch aus unserem Garten zum Frühstück bzw. zu unserem wöchentlichen Büfett.

Die Kinder lernen sehr viel über die Natur und erkennen, wie schön es ist, gemeinsam ein Projekt zu starten und gemeinsam tätig zu sein.

Unser Garten wird von Tag zu Tag grüner und wir sind stolz auf unser geschaffenes Werk.

Die Kinder und Erzieher der Wackelzahnbande



... aus der Kindertagesstätte Schatzkiste

5 Jahre FÖRDERVEREIN

Kreative Hände, volle Kuchenbleche,
gepflanztes Sommerglück, großzügige
Einkäufe, handwerkliches Geschick,
engagierte Eltern im Verein

Das Alles braucht es für die Arbeit des
Fördervereins. Danke für Eure Unterstützung!

WAS HABEN WIR BISHER GESCHAFFT?

- Motorisierter Krippenwagen:** Seit 2022 können auch weitere Ausflüge mit den Kleinsten unternommen werden.
- Sandlandschaft:** Die Kinder haben seit 2023 viel mehr Sandfläche um ihre Baukünste zu entfalten! 2025 wird noch eine Outdoorküche dazukommen.
- Baumhängehöhlen:** Für Rückzug im Garten sorgen die schwebenden Kuschelhöhlen.
- Gartenspielhäuser:** Zirkuswagen und Alpenhütte wurden 2024 angeschafft. 2025 bekommen die Krippenkinder ein Spielhaus für die Terrasse.

FÖRDERVEREIN KITA SCHATZKISTE



Willkommen! Schön, dass Du hier bist!

Hast Du Lust, unsere Käferstunde regelmäßig zu besuchen?

Wir haben eine entspannte Atmosphäre und verbringen den Vormittag mit Liedern, Fingerspielen und kleinen Aktivitäten. Treffpunkt ist **jeder 1. und 3. Mittwoch** im Monat von **10.00 bis 11.00 Uhr**. Wäre klasse, Dich dabei zu haben.

Jeder mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren ist willkommen. Es kostet nichts und man kann sich einfach anmelden unter:
T 037608 22767 | kita.waldenburg@diakonie-vestsachsen.de



Diakonie
Westsachsen

Evangelische Kindertagesstätte
Schatzkiste
Altenburger Straße 50
08396 Waldenburg

www.diakonie-vestsachsen.de





... aus dem Hort der Altstädter Schule Ostern bei den Altstadtkids

Der April begrüßte uns schon mit einigen warmen Sonnenstrahlen und auch die ersehnten Osterferien rückten immer näher. In der Osterwoche gab es vielerlei Aktivitäten, um die Wartezeit auf die ersehnten Ferien zu verkürzen: es konnten z. B. Häschen mit Wolle gebastelt werden und Frau Grimm erzählte uns die Ostergeschichte ganz spannend mit einem Erzählbeutel. Am Gründonnerstag ernteten wir Kräuter aus unserem Schulgarten und bereiteten daraus einen leckeren Dip, den wir uns mit Brot bei herrlichem Sonnenschein schmecken ließen...aber das Highlight fand am Mittwoch, dem 16.4., statt. Alle Hortkinder waren in die Osterhassenschule eingeladen. Nach dem Mittagessen starteten wir. Jeder Schüler durfte sich noch mit Kinderschminke in einen Osterhasen verwandeln.



In den Osterferien gab es wieder genug Zeit für Entspannung und Action. Für unsern Osterbrunch gingen wir einkaufen und backten lustige Laugenhäschen. Gemeinsam färbten wir mit Naturfarben Ostereier. Wusstest du, dass man mit Roter Bete herrliche weinrote Eier bekommt und mit Kurkuma sonnengelbe? Am Donnerstag gab es dann ein ausgiebiges Frühstück mit Zeit zum Schlemmen und Quatschen. Unser Wandertag am Freitag fiel wortwörtlich ins Wasser. Aber als Entschädigung konnten wir uns im Hort in Selbstverteidigung üben, mit Rasierschaum malen und unsere eigene Gesichtsmaske herstellen.



Ein Mädchen aus der Klasse 3 schreibt:

„Jedem Kind hat das Osterfrühstück gefallen.

Endlich war der Osterhase vor den Ferien da und hat jedem Kind Geschenke gebracht.“

Die Schüler und das Erzieherteam von den Altstadtkids

... aus der Altstädter Schule Projektzirkus „Klecks“ kommt an die Altstädter Schule

In der Woche vom 02.06. bis 06.06. dreht sich in der Altstädter Schule alles rund um das Thema Zirkus. Während dieser Zeit werden die Kinder zu Artistinnen und Artisten und studieren in verschiedenen Workshops ein buntes Programm für die Manege ein.

Am Donnerstag um 17.00 Uhr oder am Freitag um 14.00 Uhr zeigen die Kinder ihr Können und laden recht herzlich zur Zirkusvorstellung ein. Karten können an der Zirkuskasse erworben werden.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2026 / 2027

Die Schulanmeldung findet am
26.08.2025 von 13.00 – 17.00 Uhr
und am
27.08.2025 von 08.00 – 12.00 Uhr
in der Altstädter Schule Waldenburg statt.

Wir bitten alle Eltern des Schulbezirks Waldenburg, deren Kind im Zeitraum **01.07.2019 bis 30.06.2020** geboren wurde, um die Anmeldung laut SOGS § 3 an unserer Grundschule.

Des Weiteren müssen auch die im **Schuljahr 2025 / 2026 zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden**. Mitzubringen ist die **Geburtsurkunde** und bei **alleinerziehenden Eltern die Sorgerechtsbescheinigung sowie Impfausweis**.

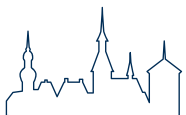
Zur Schulanmeldung werden folgende Daten erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes;
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes;
3. Geschlecht des Kindes;

4. Anschrift der Eltern und des Kindes;
5. Telefonnummer, Notfalladresse;
6. Staatsangehörigkeit des Kindes;
7. Religionszugehörigkeit des Kindes;
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind;
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme eine Kindertageseinrichtung besucht wird;
10. Erklärung zum Sorgerecht, im Fall des alleinigen Sorgerechts eines Elternteils ist dieser Umstand nachzuweisen
11. Nachweis-Masernschutz

Das entsprechende Anmeldeformular werden wir in den ortsansässigen Kindertagesstätten hinterlegen bzw. finden Sie dieses zum Download auf unserer Homepage www.altstaedter-schule-waldenburg.de – Infos für Eltern. Dieses bringen Sie bitte ausgefüllt am Anmeldetag mit.

Sylvia Hiller
Schulleiterin



... aus den Europäischen Schulen Waldenburg Neue Farbe für unsere Bibliothek

Der März stand ganz im Zeichen der Veränderungen in unserer Bibliothek: Unsere Hausmeister waren fleißig am Tapete abreißen, spachteln und streichen. In nur 2 Wochen haben sie dem Flur der Bibliothek neues Leben eingehaucht. Mit neuen Schränken und einer gemütlichen Sitzecke macht das Stöbern nach spannenden Büchern den Besuchern jetzt noch mehr Freude. Und auch weitere Planungen zur Verschönerung stehen an. Unsere Bibliothekarin Nelly Hartig bereitet für die Sommersaison eine Leselounge im Außenbereich vor, die pünktlich zum Sommerfest des Europäischen Gymnasi-



ums am 23. Mai mit spannenden Lesungen auf die Besucher wartet. Weiterhin sind kleinere Lesecken in den verschiedenen Bücherräumen, um nicht nur zum Ausleihen zu animieren, sondern auch zum Bleiben und Lesen vor Ort.

Neben Thriller-Geschichten, Krimiromanen und historischen Romanen kommen auch Jugendliche und Kinder nicht zu kurz. Comics und spannende Geschichten warten hier auf die kleinen und großen Leser.



Auf den Spuren – Unsere Oberschule in Auschwitz

Mit Unterstützung der Brücke-Most-Stiftung konnten im April 30 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 der Oberschule an einer siebentägigen Bildungsreise zu den Gedenkstätten Auschwitz und Auschwitz-Birkenau teilnehmen. Vor Ort lernten die Schülerinnen und Schüler Spuren des jüdischen Lebens vor und nach dem zweiten Weltkrieg kennen. Tief bewegt waren die Mitfahrenden von den Ausstellungen und Führungen in beiden Gedenkstätten, die mit den zahlreichen Hinterlassenschaften der Opfer den Schrecken des nationalsozialistischen Regimes zeigten.



Ebenfalls führte der Weg der Schülerinnen und Schüler nach Krakow – einer lebhaften Studentenstadt. Hier konnten die Jugendlichen mit Rena Rach sprechen, die den Holocaust im jüdischen Ghetto Krakow überlebt hat.



Musikalische Früherziehung der Jugendkunstschule

Wir möchten auch den Kleinsten die Vielfalt der Musik näherbringen. Auch unter ihnen stecken verborgene Talente, die gefördert werden müssen. Daher bieten wir für Kinder von 4-6 Jahren die „Musikalische Früherziehung“ an. Kursleiterin Wiebke Mankel möchte mit Spaß und Freude die Kinder an die Musik heranzuführen, die eigene Stimme entdecken und die Entwicklung des Körperbewusstseins fördern. Bewegung und Tanz, Musikhören und musikalische Wahrnehmung sowie Musizieren und Instrumentalspiel sind Bausteine

ihres Unterrichts. Wir laden alle Interessenten mit ihren Kindern am **18. August 2025 um 16.30 Uhr** zu einer „**Kennenlernstunde**“ zu uns ein. Alle Infos finden sie auch auf unserer Webseite www.jks-waldenburg.de. Der neue Kurs startet dann nach den Sommerferien und ist für zwei Jahre konzipiert.



„Musikalische Früherziehung“

**für Kinder von 4 - 6 Jahre
mit Wiebke Mankel**

Jedes Kind ist ein geborener Musiker! Spaß und Freude, die Entdeckung der eigenen Stimme, die Entwicklung eines Körperbewusstseins, Entspannung und zufriedene Kinder stehen dabei an erster Stelle.
Bewegung und Tanz, Musikhören, musikalische Wahrnehmung lernen, elementares Musizieren, Instrumentalspiel mit Orff-Instrumenten.



Wir laden alle Interessenten mit Ihren Kindern am **18.08.2025 um 16.30 Uhr** zu einer „**Kennenlernstunde**“ ins **Zimmer 333** in die **Jugendkunstschule** herzlich ein!

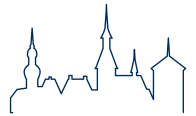
Der Kurs ist auf zwei Jahre konzipiert und kostet jährlich 180€!

Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Freie Jugendkunstschule Waldenburg

Janet Schettler

Altendorfer Straße 44a, 08396 Waldenburg
Tel.: 037608/4020-230 Fax 037608/4020-089





Nachruf

Wir trauern um unseren Freund, Weggefährten
und Ideengeber

Stephan Grünwald

* 17. August 1959 + 01. Mai 2025

Stephan war mehr als ein Weggefährte – er war ein Visionär, ein Gestalter, ein Mensch mit unermüdlicher Leidenschaft für Bildung, Kultur, Sport und Gemeinschaft. Als Gründungsmitglied des Fördervereins legte er den Grundstein für unseren Schulträger, den er als Lehrer und Mitglied der Geschäftsleitung prägend mitgestaltete. Mit Herzblut baute er den internationalen Bildungsbereich auf und aus und schuf Chancen für tausende Schülerinnen und Schüler, andere Kulturen zu entdecken und über Grenzen hinweg zu lernen. Er war ein entschlossener wie auch umsichtiger Brückenbauer, der Menschen, deren Ideen und Vorhaben zusammenbrachte und damit nachhaltige gemeinsame Erlebnisse und Erinnerungen schuf.

Auch in der Stiftung, die Schulprojekte und Schüleraustausche fördert, brachte er seine Ideen als Vorstandsmitglied ein. Darüber hinaus setzte er sich mit derselben Hingabe für den Sport und das gesellschaftliche Miteinander ein. Sein Engagement war grenzenlos – in der Bildung, im Sport, in der Stadt, in den Herzen der Menschen.

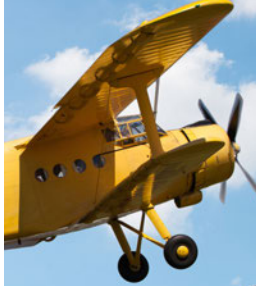
Stephan war mehr als das, was er tat. Er war ein Mensch, der mit Optimismus, Charme und Tatkraft andere inspirierte. Sein Lachen, seine Energie und sein großes Herz werden uns für immer fehlen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, der wir in dieser schweren Zeit viel Kraft wünschen.

In tiefer Trauer
Europäisch-Humanistische Bildungsstiftung Waldenburg
Trägerverein Europäisches Gymnasium Waldenburg e.V.
Förderverein Eurogymnasium-Waldenburg e.V.

FLUGPLATZ

Flugplatz Göpfersdorf bei Waldenburg

FEST




14. & 15.

Juni 2025

Beginn: ab 10:00 Uhr

Eintritt ab 14 Jahren 5,00 €





Veranstaltungen

100 Jahre Gartenhaus im Lustgarten

Vor 100 Jahren, am 25. Juli 1925, versammelte sich im Lustgarten in Waldenburg eine kleine Gesellschaft älterer Herren. Fürst Günther von Schönburg-Waldenburg hatte zur festlichen Einweihung eines Gartenhauses geladen. Es dämmerte, Musik erklang und Werner Deetjen, Mitglied der Waldenburger Tafelrunde und Direktor der Anna-Amalien-Bibliothek in Weimar rühmte in seiner Weiherede: „Ein Gartenhaus wird hier eingeweiht, mit einem Zauber, wie er nur gefühlt, nicht mit Worten umschrieben werden kann.“

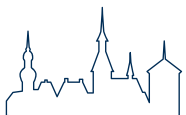
Heute ist das Gartenhaus verschwunden und an den Lustgarten erinnern nur noch Reste des alten Baumbestandes. Die Anlage steht und stand stets im Schatten des Grünfelder Parks – jedoch ohne Lustgarten ist das Gesamtbild von Schloss, Marstall und Naturalienkabinett nicht vollständig. Mit dem Ziel, diese historische Parkanlage wieder mehr in das öffentliche Bewusstsein zu rücken, soll im Folgenden auf die Geschichte des Lustgartens eingegangen werden.

Der erste - allerdings nur indirekte - Hinweis auf eine Gartenanlage am Schloss in Waldenburg stammt aus dem Jahr 1573. Kurfürst Johann Georg von Brandenburg suchte einen Gärtner, der am Berliner Schloss einen Lust- und Küchengarten anlegen

sollte. Seine Wahl fiel auf einen Italiener, den „berühmten“ Gärtner der Herren von Schönburg, Desiderius Corbian. Damit liegt der Schluss nahe, dass die im 16. Jahrhundert erbauten Schönburgischen Schlösser in Glauchau und Waldenburg von Gartenanlagen umgeben waren.

Über die anschließende weitere Entwicklung ist wenig bekannt. Der wirtschaftliche Niedergang des Hauses Schönburg im 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts verhinderte vermutlich den Ausbau zu einer größeren Anlage. Erst die um 1800 angefertigten Ascherschen Meilenblätter liefern wieder Informationen. Danach war das Parkareal von streng symmetrischen Wegen durchzogen, die sich in einem zentralen Rondell trafen, typisch für einen französischen Garten. Von einem Teich an der „Teichgasse“ zog sich ein kleiner Wasserlauf parallel zur Malzhausegasse bis zum Platz zwischen Schloss und Marstall und bildete dort einen langgestreckten Teich. Gebäude waren nicht vorhanden.

Fürst Otto Carl Friedrichs Pläne zur Anlage eines großen englischen Parks ließen sich im nahen Umfeld des damals teilweise noch von Wassergräben umgebenen Schlosses nicht verwirklichen, wohl aber jenseits der Mulde im Tal des Oberwinkler Ba-



ches. Dort entstand ab 1780 der Park Greenfield und damit verlor der Lustgarten zunehmend an Bedeutung.

Unter der Regierung des Fürsten Otto Victor I. traten starke Veränderungen ein. Er ließ ab 1835 mit dem beim Schlossumbau anfallenden Bauschutt den Teich im Lustgarten zuschütten und ein „Schießhaus“ errichten. Der Bau der Straße zwischen Schloss und Lustgarten veränderte die Situation von Grund auf, der Lustgarten wurde damit vom Schloss abgetrennt.

Am 20.9.1879 riefen Waldenburger Honoratioren, unter ihnen Bürgermeister Cunrady, Superintendent Dr. Leo und Seminardirektor Dr. Schütze, mit Erfolg zu einer Spendenaktion für ein Denkmal des Fürsten Otto Victor I. auf. Am 23.4.1880 war es soweit: im Lustgarten wurde eine überlebensgroße Bronzestatue des Fürsten enthüllt. Schöpfer dieser Plastik war Hermann Hultsch, ein Schüler des bekannten sächsischen Bildhauers Ernst Rietschel. Am Sockel des Denkmals befand sich ein Doppelbildnis des Fürsten Otto Friedrich und seiner Frau Pamela, das Ganze war ein Geschenk der schönburgischen Städte und Gemeinden anlässlich der Silberhochzeit dieses Fürstenpaares. Neben dem überregional bedeutenden Epitaph (1566) des Hugo I., Herren von Schönburg, in der St. Bartholomäuskirche besaß die Stadt damit ein zweites Denkmal von hohem künstlerischem Rang.

Im oberen Teil des Lustgartens an der Grenze zur Gärtnerei ließ die fürstliche Familie einen Tennisplatz einrichten. Der letzte Fürst Günther war allerdings an Sport nicht interessiert, seine Neigung galt Kunst, Literatur und vor allem der Musik. Er ließ die Sportstätte zu einem Garten umbauen, auf dem Tennisplatz wurden Rosen gepflanzt. 1925 wurde – wie erwähnt – die Anlage eingeweiht.



Im Freundeskreis des Fürsten trugen die Mitglieder Baumnamen. Seine Schwester, Fürstin Sophie von Albanien, war die Kastanie und ihr zu Ehren wurde das zum Gartenhaus umgestaltete Tennishaus jetzt „Kastanienhaus“ genannt.

Im April 1945 fanden im Lustgarten letzte Kämpfe zwischen vorrückenden Amerikanern und versprengten Resten der deutschen Wehrmacht statt. Sie forderten ein spätes Opfer, als am 29.3.1949 ein Schulkamerad und Freund des Autors beim Spielen mit gefundener Munition im Alter von 10 Jahren tödlich verunglückte. Die gesamte Anlage wurde nach der Enteignung und Vertreibung des Fürsten Günther Eigentum der Stadt und verfiel zunehmend. Das Denkmal wurde zerstört, das Gartenhaus abgerissen und durch die Anlage eines Parkplatzes gingen ca. 10 % der Fläche des Lustgartens verloren. Später erwachte dann wieder das Interesse an der Anlage. 1996 wurde in einem Gutachten der historische Baumbestand dokumentiert. Ein besonders markanter Baum,

eine alte Stieleiche, wurde am 18.5.2022 durch Brandstiftung schwer beschädigt.

Die seit 2024 geplanten Maßnahmen zur Sanierung des Lustgartens lassen hoffen, dass der Lustgarten seine alte Schönheit wiedererlangt. Nichts ist unmöglich – es sei an die unerwartete Auffindung der das zerstörte Denkmal bekrönenden Büste des Fürsten Otto Victor I. im Jahre 2011 erinnert. – Steffi Grigo und Eberhard Lau gilt mein Dank für wichtige Hinweise.

Dr. Arnd-Rüdiger Grimmer

Ergänzung der Stadt Waldenburg:

Der Lustgarten ist ein nicht mehr wegzudenkendes Element der Waldenburger Stadtstruktur.

Als zentraler Bestandteil eines innerstädtischen Wegesystems vernetzt der Lustgarten die Kernstadt um den Markt mit dem historischen Schlossensemble, sowie die Altstadt und den Grünfelder Park.

In Abstimmung mit verschiedenen Sachverständigen und Interessengruppen sowie im Zuge der Auswertung der Bürgerumfrage hat die Aufwertung der denkmalgeschützten und historischen Parkanlage oberste Priorität. Die zeitbezogenen Veränderungen und Ergänzungen im Lustgarten haben sich bis auf die Einordnung des Parkplatzes nicht bedeutend auf die historische Grundstruktur des Parks ausgewirkt.

So besteht das Bestreben, die historische Anlage in ihrem ursprünglichen Zustand zu erhalten und durch fachgerechte Sanierungsmaßnahmen aufzuwerten. Dabei ist eine maßvolle Einbeziehung der sich abzeichnenden heutigen Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Im Fördergebiet „Ober- und Mittelstadt – neu“ stehen für die Umsetzung verschiedener Maßnahmen finanzielle Mittel zur Verfügung. Erste Vorhaben wie die Sanierung und Ausbesserung von Teilbereichen der eingestürzten Lustgartenmauer sind bereits abgeschlossen.

Eine weitere Maßnahme ist die im letzten Jahr begonnene Instandsetzung der Treppen, Mauern und Wandbrunnen des ehemaligen Tennisplatzes. Perspektivisch sollen in diesem Bereich kleine Konzerte, Kinoveranstaltungen usw. erfolgen. Im Anschluss daran werden die Wege saniert, neues Parkmobiliar aufgestellt, Bäume und Sträucher gepflanzt.



**Schloss
WALDENBURG**

Sonderführungen im Juni
Vom Keller bis zum Dachboden **15.06.2025**
Bergfriedführung **29.06.2025**
Beginn jeweils 11:30 Uhr und 14:30 Uhr
Erwachsene 13 € / ermäßigt/Kinder 13-17 Jahre 9 € /
Kinder 7 - 12 Jahre 6 € / bis 6 Jahre frei
Theaterstück: **09.06.2025**
ICH oder DU, das ist hier die FRAGE!
Ein tragikomdiantischer Zweiakter nach William Shakespeare und
Georg Friedrich Händel - Lyrik & Musik. Einlass: 16:30 Uhr
Tickets: VVK 21 € / AK 24 €
Sommernacht auf der Schlossterrasse **28.06.2025**
Schlagnacht mit den Schlagerdiamanten
Ob zum Tanzen, Zuhören oder Träumen - die Coverband sorgt für ein
musikalisches Erlebnis. Einlass: 18:30 Uhr | Tickets: VVK 21 € / AK 24 €
Weitere Sommernächte:
Kubanische Nacht - 12.07. / Back to the Fifties & Sixties - 16.08.
Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag 10 - 16 Uhr | Sa/So/Feiertag 11 - 17 Uhr
Aktionstag - jeden Donnerstag: Ermäßigter Preis für Vollzahler (außer Ferien/Feiertag/Führung)
Sommerferien-Special: 2 € Rabatt auf den Eintrittspreis / ermäßigte Familienkarte

 037608-27570
www.schloss-waldenburg.de



**TÖPFERSTADT
WALDENBURG**



TÖPFERMARKT

14.+ 15. Juni 10-18 Uhr
Freiheitsplatz

80 Töpfer aus ganz Deutschland

- kulinarische Köstlichkeiten
- Hüpfburg, Stroburg und Kera-
mikschatzsuche für Kinder uvm.

waldenburg.de

Herzliche Einladung zum

SOMMERFEST

Freitag 20. Juni 2025, 15 bis 18 Uhr

Diakonie Westsachsen

Für Erfrischung und Verpflegung ist gesorgt – von Kaffee und Kuchen bis zum Abendessen ist für jeden etwas dabei.

Manege frei...
 Kommt herbei und staunt sehr,
 heute passiert hier so viel mehr.
 Kinder sind jetzt wilde Löwen
 doch der Dompteur steckt bei den Möwen.
 Akrobaten springen rege
 Flink und sportlich durch die Manege
 Und der Clown der sucht den zweiten Clown
 Um ihn zu ...

**KINDER MIT IHREN FAMILIEN
 AUS WALDENBURG UND
 UMGEBUNG.**

**15:30 UHR
ZIRKUS-
AUFFÜHRUNG**

ÖFFENTLICHER WORKSHOP Neue Perspektiven auf das Schaffen und den Nachlass von Moritz Meurer

Seit 1943 ist das Naturienkabinett im Besitz des Nachlasses des in Waldenburg geborenen Künstlers und Kunstgewerbereformers Moritz Meurer (1839–1916). Der Nachlass mit rund 16.000 Kunstwerken wie Grafiken und Fotografien, Dokumenten und Korrespondenzen spiegelt die Entwicklung der europäischen Kunstgewerbelehre und der angewandten Künste um 1900 und ist gleichfalls von internationaler Bedeutung für die Geschichte der Designausbildung und das künstlerische Naturstudium. Knapp 80 Jahre lang blieb der Nachlass nahezu unbearbeitet magaziniert.

Zwischen September und Dezember 2024 wurde das Material erstmals fachwissenschaftlich gesichtet und bewertet. Möglich war dies durch eine großzügige Förderung durch die Ernst von Siemens Kunststiftung, die Sächsische Landessstelle für Museumswesen, den Kulturraum Vogtland-Zwickau und den Förderverein des Naturienkabinetts, den WunderkammerRat e. V.

In einem öffentlichen Workshop in der Historischen Bibliothek von Schloss Waldenburg werden die Ergebnisse präsentiert und zusammen mit zahlreichen Kollegen aus der nationalen wie internationalen Künstler- und Kunstgewerbeforschung diskutiert. Ziel ist es, Moritz Meurer im internationalen Kanon der Kunstgewerbe- und Design-Pioniere weiter fest zu verankern.

Näheres zum Programm erfahren Sie auf der Website des Museum Naturienkabinett <https://www.museum-waldenburg.de>. Für die Teilnahme am Workshop können Sie sich anmelden per E-Mail museum@waldenburg.de oder telefonisch unter 037608 22519. Die Platzkapazitäten sind begrenzt.

**NEUE PERSPEKTIVEN AUF
 DAS SCHAFFEN UND DEN
 NACHLASS VON MORITZ MEURER**

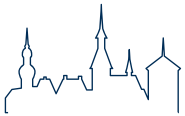
5./6. Juni 2025
 WISSENSCHAFTLICHER WORKSHOP

**MUSEUM
Naturienkabinett
WALDENBURG**

gefördert durch

Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Sächsische Landessstelle für Museumswesen
Die Maßnahmen werden gefördert durch den Kulturbereich
des Ministeriums für Kulturbau und Denkmalpflege des Landes
Sachsen.

WUNDERKAMMER RAT



Schloss Waldenburg eröffnet die Sommernächte auf der Schlossterrasse mit exklusivem Konzert von Albi & The Wolves

Am 14. Juni 2025 um 19.00 Uhr eröffnet Schloss Waldenburg die diesjährige Saison der Sommernächte auf der Schlossterrasse mit einem besonderen musikalischen Highlight: Albi & The Wolves, ein preisgekröntes Trio aus Neuseeland, wird im Rahmen ihrer Europatournee ihr einziges Deutschland-Konzert in Waldenburg geben.

Die Band, bestehend aus Chris Dent (Albi), Pascal Roggen und Micheal Young, verbindet akustische Gitarre, elektrische Geige, Kontrabass und dreistimmigen Gesang zu einem kraftvollen und dynamischen Sound, der die Grenzen des traditionellen Folk sprengt. Seit ihrer Gründung im Jahr 2014 haben sie auf Tourneen durch Australien, Neuseeland und Rarotonga ihr Publikum begeistert und wurden 2018 bei den New Zealand Music Awards als „Best Folk Artist“ ausgezeichnet.

Der Einlass zur Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr. Für das leibliche Wohl der Gäste ist mit einem Angebot an Speisen und Getränken gesorgt. Tickets sind über die Webseite des Schlosses Waldenburg erhältlich: www.schloss-waldenburg.de.

Mit diesem besonderen Konzert startet Schloss Waldenburg in die Saison der beliebten Sommernächte auf der Schlossterrasse. Am 28. Juni folgt die Schlagnacht, am 12. Juli die Kubanische Nacht mit den Los Cuban Boys, und am 16. August wird die Saison mit Rock'n Roll und Beat live mit den Big Boppers aus Glauchau abgeschlossen. Ein weiteres Highlight ist am 3. August der Wiener Kaffeehausnachmittag mit Kaffee, Kuchen und Musik. Diese Veranstaltung beginnt bereits um 15.00 Uhr und findet bei schlechtem Wetter in den Sälen des Schlosses statt.



Foto: Tourismus und Sport GmbH

Das vielfältige Open-Air-Programm auf der Schlossterrasse verspricht abwechslungsreiche Unterhaltung in besonderem Ambiente. Ein Blick auf den Veranstaltungskalender der Website von Schloss Waldenburg lohnt sich: www.schloss-waldenburg.de.

Kontakt für Rückfragen:

Schloss Waldenburg | Peniger Straße 10 | 08396 Waldenburg | Telefon: 037608-2757-0

Tickets: www.schloss-waldenburg.de/Veranstaltungskalender

BLUSOFA

Mühlenhofkonzert
Blues-Soul-Funk-Rock mit Leidenschaft. Ein einzigartiger Sound, der tief unter die Haut geht.

Kartenvorverkauf:
03762 75935 0
info@lpv-vestsachsen.de
18€ im Vorverkauf
20 € an der Abendkasse

Freitag
06. Juni
20:00 Uhr
19:00 Uhr Einlass



Naturschutzstation Gräfenmühle
Pestalozzistraße 21A
08459 Neukirchen/Pleiße

Pfingstmontag
09. Juni
10 - 17 Uhr

Naturmarkt und Mühlentag in der Gräfenmühle

Buntes Markttreiben mit Kulturprogramm

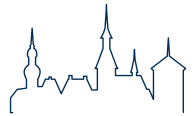
Naturprodukte aus regionaler Landwirtschaft und Handwerk.

Kreative Mitmachaktionen, Informationsstände, Mühlenführungen und eine Heuhüpfburg.

**Eintritt: 4 € für Erwachsene
1 € für Kinder**



Naturschutzstation Gräfenmühle
Pestalozzistraße 21A
08459 Neukirchen/Pleiße



Ei oder Nicht Sein – Eine Hommage an Loriot
Naturbühne Trebgast präsentiert humorvolles Theaterstück mit einer Auswahl
der besten Sketche des großen Meisters der feinsinnigen Satire

LANDKREIS ZWICKAU Die Naturbühne Trebgast aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert am Sonntag, dem 6. Juli 2025 um 15:00 Uhr im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain ein Theaterstück mit Texten und Sketchen von Victor von Bülow, alias Loriot unter der Regie von Bernd Berleb. Wie ticken wir eigentlich, wir Deutschen? Keiner hat diese Frage so umfangreich, detailliert und vor allem liebevoll beantwortet wie Viktor von Bülow alias Loriot. Auf unverwechselbare Art hält er uns den Spiegel vor und seziert mit ungeheurer Genauigkeit die deutsche Seele. Dabei findet Loriot Antworten, die sowohl wahr und weise, zum Glück aber immer auch zum Lachen sind. Seine Figuren stecken in Situationen, die man in ihrer Peinlich- und Unerträglichkeit schon selbst in irgendeiner Form erlebt hat. Sie zeigen ein Bild des typischen Deutschen, wie wir fürchten, dass die Welt uns sieht. Aber mit Loriot holen wir unser Deutschsein zurück.

Dabei sind Zitate wie ‚Berta, das Ei ist hart!‘, ‚Die Ente bleibt draußen!‘ oder ‚Früher war mehr Lametta!‘ längst ins kollektive Bewusstsein übergegangen.

Karten zum Preis von 7 Euro/Erwachsene und 5 Euro/Kinder (ab 6 bis unter 16 Jahre) sind im Vorverkauf an der Museumskasse sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a, erhältlich. Es besteht die Möglichkeit, mit den erworbenen Eintrittskarten am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain von 09:00 bis 18:00 Uhr zu besichtigen.

Im Gelände ist für Speisen und Getränke gesorgt.

„Verpassen Sie nicht diesen amüsanten Nachmittag mit einer Hommage an einen der größten deutschen Humoristen!“

Spielzeit: ca. 1 ½ Stunde mit Pause

www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

Vereine

Sächsische Mozart-Gesellschaft e. V. Freundeskreis Waldenburg

Wir laden herzlich ein Sonntag, 22. Juni 2025 um 17:00 Uhr in die St. Bartholomäus Kirche Waldenburg

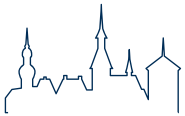
Das Ensemble Amadeus präsentiert „Starke Stücke! Sinfonien und Konzerte von Meistern des 18. Jahrhunderts“

Unter dem Titel „Starke Stücke! Sinfonien und Konzerte von Meistern des 18. Jahrhunderts“ erklingen Werke aus der Zeit des Barock und der Klassik, die die Vielfalt und Brillanz dieser Epochen widerspiegeln. Das Konzert führt die Zuhörer durch ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von bekannten und weniger bekannten Meistern des 18. Jahrhunderts. Auf dem Programm stehen unter anderem Stücke von J. B. Vanhal, G. P. Telemann, U. W. van Wassenauer, Henri Joseph Rigel und Johann Friedrich Fasch – Komponisten, die durch ihre außergewöhnlichen Werke einen bleibenden Einfluss auf die Musikgeschichte ausübten.

Karten zu 18 €, ermäßigt 14 € über die Zweigstelle der Sächsischen Mozart-Gesellschaft, Peniger Str. 3, Tel. 037608 284130, die Geschäftsstelle in Chemnitz Tel. 0371 6949444, online unter

www.mozart-sachsen.de oder an der Abendkasse erhältlich.





Die Glänzmühle im Wandel der Zeiten 300 Jahre Schankwirtschaft in Oberwinkel



Nachdem unsere Veranstaltung im November leider abgesagt werden musste, gibt es nun einen neuen Termin. Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums des Gasthauses Glänzmühle im Grünfelder Park haben die beiden Referenten

Arnd-Rüdiger Grimmer und Alexandra Thümmeler im Rahmen ihrer Forschungen Bekanntes, Unbekanntes und Pikantes zur Geschichte der Glänzmühle zu Tage gefördert. Sie präsentieren ihre Ergebnisse am 22.6.2025 um 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Tischreservierung im Gasthaus Glänzmühle wird empfohlen.

Die Glänzmühle im Wandel der Zeiten

300 Jahre Schankwirtschaft in Oberwinkel

mit zwei Vorträgen von Alexandra Thümmeler und Arnd-Rüdiger Grimmer, am 22. Juni 2025, um 14.00 Uhr im Gasthaus Glänzmühle



Veranstaltungen Mai – Juni 2025



**KULTURGUT
QUELLENHOF**



Heimatverein Göpfersdorf e.V.

30. Mai / 19.30 Uhr / KULTURGUT Quellenhof
Vernissage zum 24. Holzbildhauer-Pleinair. Ab Samstag entsteht wieder auf der Wiese am Quellenhof Kunst und gern lassen sich dabei die Aktiven über die Schulter schauen;

08. Juni / KULTURGUT Quellenhof

20. Kunst: offen die Teilnehmenden des diesjährigen Holzbildhauer-Pleinairs zeigen Arbeiten aus ihren Ateliers;

14. Juni / ab 16 Uhr / KULTURGUT Quellenhof

Finissage des **24. Holzbildhauer-Pleinairs** mit Kultur, Speis & Trank sowie vor allem der Versteigerung der „Guten Geister“ von Garbisdorf;

14. – 15. Juni / ab 10 Uhr / Flugplatz Göpfersdorf

Flugplatzfest des Flugverein Göpfersdorf und des Flugsportverein Altenburger Land;

27. Juni / 19.30 Uhr / KULTURGUT Quellenhof

„Dorfgemeinschaft im Wandel der Zeit“, Eröffnung einer Sonderausstellung mit Vortrag und moderierter Diskussion als Auftakt des Festjahres anlässlich 750. Jahre Garbisdorf. Eine Veranstaltung der Reihe „Fliegender Salon“;

28. – 29. Juni / KULTURGUT Quellenhof

38. Garbisdorfer Vogelschießen – DAS Dorffest
Ausführliches Programm folgt!

Das KULTURGUT Quellenhof und seine Einrichtungen (Galerie, Museum, Werkstätten) können auf Anfrage unter 0173 9257514 (gern auch von Gruppen) besucht werden. Kartenbestellungen für Veranstaltungen sind unter 0157 82453974 möglich. Mietanfragen für Privatfeiern unter 03447-513328.

BausommerCamp

am Sophiengrund in der Mittelstadt, 08396 Waldenburg
vom 28. Juni bis 5. Juli 2025



*AktivUrlaub zum Erlernen
baubiologischer Bauweisen*

an denkmalgeschützten Gebäuden mit Lehmputz

Türschilder schnitzen, Wände in Lasurentchnik bemalen,
Barfußpfad aus natürlichen Baumaterialien gestalten,
töpfeln, filzen, am Lagerfeuer singen und musizieren

Zeltmöglichkeiten im Grünen und die Mulde zur Erfrischung
Begegnung im Kreise wertschätzender Menschen
Bio Verpflegung auf Spendenbasis

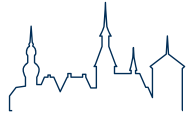
auch für Familien mit Kindern und Jugendlichen

Am 28. Juni Johanni Feier mit Luisenhof-Gemeinschaft
Am 29. Juni Hoffest auf dem Luisenhof



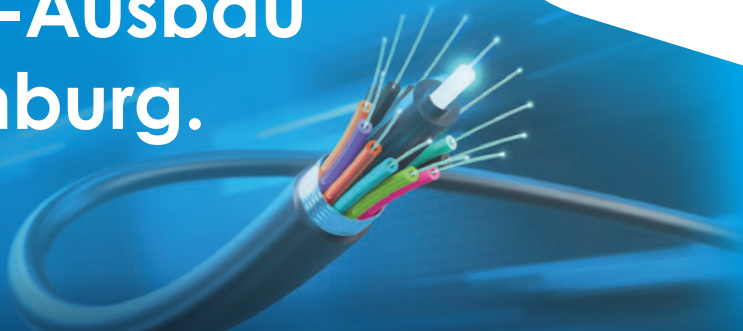
Infos unter www.Luisenhof-Gemeinschaft.de
Anmeldungen und Nachfragen bei Jessica Kretschmer
jessica.kretschmer@posteo.de oder 0176 43806469

Luisenhof - Heilpädagogisch-Künstlerisches Therapeutikum Chemnitz e.V.



eins startet Glasfaser-Ausbau in Waldenburg.

eins
energie in sachsen



eins baut das Glasfaser-Netz in Waldenburg aus. Nach der Planungsphase folgt der nächste große Schritt in Richtung schnelles Internet. Denn das von eins beauftragte Bauunternehmen MRK Media AG und Kraftteam GmbH startet jetzt Mitte Mai 2025 mit der Verlegung der Glasfaserkabel. Somit können sich die Einwohner*innen von Waldenburg in Zukunft über superschnelles Internet freuen.

Die Bauarbeiten im Überblick

Um das Glasfasernetz in Waldenburg zu verlegen, sind Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum notwendig. Für dadurch entstehende Behinderungen bittet eins um Nachsicht.

Damit der Anschluss auf dem eigenen Grundstück verlegt werden kann, wird sich ein **von eins beauftragter Partner** bei den Eigentümer*innen melden und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren. In diesem Termin erstellt das von eins beauftragte Bauunternehmen mit den jeweiligen Eigentümer*innen ein Verlege-Konzept für Grundstück und Gebäude. Dabei werden Informationen wie Besonderheiten im Erdreich aufgenommen und berücksichtigt. Erst im Anschluss daran beginnen die Bauarbeiten.

Worauf jeder achten sollte: Jeder beauftragte Partner hat eine **von eins ausgestellte Vollmacht** vorliegen.

Detaillierte Informationen dazu, wie die Glasfaserkabel auf dem Grundstück verlegt werden und ins Gebäude führen, finden Sie in unserer Glasfaser-Broschüre auf eins.de/glasfaser-ausbau

Noch keine Gestattung abgegeben?

Viele Grundstücks- und Wohnungseigentümer können jetzt einen geförderten Glasfaser-Anschluss beantragen. Denn bevor das Netz verlegt wird, benötigt eins die Eigentümer-Gestattung, die für den Anschluss notwendig ist.

Unter eins.de/glasfaser-ausbau können Sie prüfen, ob Ihre Immobilie unter den förderfähigen Objekten ist. Ihre Gestattung können Sie dann direkt online ausfüllen und an eins versenden.

Sie haben Fragen?

Wir sind gern für Sie da unter (0371) 525 - 5555 oder glasfaserausbau@eins.de

Gefördert durch:



**Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr**

**aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages**



Bundesförderung Breitband

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.

**STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR**



**Freistaat
SACHSEN**

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“.

Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



**LANDKREIS
ZWICKAU**

MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT



**2-Raum-Wohnung
zu vermieten - 44 m²!**

**Am Hellmannsgrund 2
08396 Waldenburg**

**Kontakt:
Fam. Köhler
037608 - 3739**

WIR SUCHEN
Mitarbeiter

Impressum:
Herausgeber
Stadtverwaltung Waldenburg;
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der
Stadt Waldenburg,
Herr Jörg Götz,
08396 Waldenburg, Markt 1,
Telefon: (037608) 123-0,
Fax: (037608) 123-10,
e-mail: stadtbote@waldenburg.de;
www.waldenburg.de.
Direktkontakt bei Nichterhalt: Stadtverwaltung Waldenburg,
Telefon: (037608) 123-29,

Druck:
Druckerei Dämmig,
Frankenberger Straße 61,
09131 Chemnitz,
Tel: 0371 - 41 42 33

Satz und Anzeigen:
layout + design verlag;
Frankenberger Straße 61,
09131 Chemnitz, Tel: 0371 - 42 24 31,
info@layoutunddesign-verlag.de

DIE STIMME DER HEIMAT

HEINO

**MADE IN GERMANY
SOLO-TOUR - 2025**

**DAS BESTE AUS
ÜBER 65 JAHREN**

**DEUTSCHLANDLIED,
VOLKSLIEDER,
ALLE HITS!**





Vorverkauf: Stadthalle Limbach-Oberfrohna, Freie Presse Shop, Eventim und www.fzlo.de
Öffnungszeiten Stadthalle: Mo-Do: 8:30-12:00 & 13:00-15:00 Uhr | Fr: 8:30-13:00 Uhr
Jägerstraße 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna | Tel.: 03722 469319 | info@stadthalle-limbach.de



STADTHALLE
Limbach-Oberfrohna

Baustoffhandels-genossenschaft

Hohenstein-Ernstthal e.G.

Filiale Langenchursdorf

Gültig vom 16.05.2025 bis 07.06.2025



IHR BAUSTOFF-FACHHÄNDLER



6.99
Pkg

**Naturen
Bio Gartendünger
für Obst- und Gemüse
1,7 kg**



8.95
Flasche

**Substral Naturen
Tomatendünger
1 l**



3.99
Pkg

**Substral Tomaten-
Düngestäbchen
6 Monate wirksam**



11.95
Stück

17.95
Stück

**Sense
65 cm**

Sensenbaum



10.49
Stück

**Holzrechen
15 Zinken
mit Stiel**



8.69
Stück

**Kunststoff-
rechen
12 Zinken
mit Stiel**



6.99
Stück

**Ranknetz
5x2 m**

BHG Hohenstein-Er.
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG St. Egidien
Tel. 037204 / 21 04

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf
Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

baustoffe@bhg-hot.de
www.bhg-hot.de